

## **Atemschutzbericht 2021**

Bericht vom Leiter des Atemschutzes (Fabian Hoffmann) für das abgelaufene Jahr 2020.

Die Feuerwehr Wirsberg verfügt derzeit über 16 Atemschutzgeräteträger.

Als Errungenschaft und mit Blick auf die Sicherheit unserer Atemschutzgeräteträger, wurden unsere Atemschutzgeräte auf die Überdrucktechnik umgerüstet. Hierzu kamen auch neue Masken, die mit unseren Drägerhelmen eine Helm-Masken Kombination bilden.

Im Berichtsjahr 2020 waren wir bei einem Atemschutzeinsätzen gefordert. Dies war der ausgelöste Heimrauchmelder, im ehemaligen Asylantenhaus, in der Nachbarschaft unseres Feuerwehrgerätehauses.

Letztes Jahr konnte aufgrund der Corona-Pandemie nur bedingt geübt werden. Wir haben trotzdem die Chance in den Sommermonaten genutzt und mit jeweils einer kleinen Gruppe eine Einsatzübung im Hegnichweg abgehalten. Ausbildung ist wichtig, um bei Einsätzen das Fachwissen einsetzen zu können und das Routiniert gearbeitet werden kann.

Corona bedingt sind die Beiden Termine in der Atemschutzübungsanlage ausgefallen. Um dennoch wie gefordert, unsere jährliche Belastungsübung zu absolvieren, haben wir den Vorschlag des Landesfeuerwehrverbandes genutzt und wir sind 5 km unter Atemschutz Fahrrad gefahren.

Zum Abschluss möchte ich mich bei allen Geräteträgern für deren Einsatz- und Übungsbereitschaft bedanken. Ihr seid wichtig und ohne euch könnte einer der wichtigsten Gerätschaften um Leben zu retten oder weiteren Schaden im Einsatz abwenden zu können nicht besetzt werden. Danke!

Euch allzeit eine gute und gesunde Heimkehr von allen Einsätzen und Übungen.

Somit darf ich meinen Bericht schließen, und das Wort an den Vorstand zurückgeben.

Besten Dank für die Aufmerksamkeit  
*Fabian Hoffmann (Leiter des Atemschutzes)*